

Skulptur-Biennale Münsterland | 2001 | Projekte

inges idee

(1992 gegründete Gruppe: Thomas Schmidt, Georg Zey, Axel Lieber, Hans Hemmert) leben in Berlin, Köln und Malmö

Mit Humor anzuschauende oder zu benutzende Großskulpturen im öffentlichen Raum sind die Spezialität von "inges idee".



"Der Bolzplatz"



Ein Fußballfeld markiert einen gemeinsamen Ort, der durch die Mittellinie in zwei Hälften geteilt ist. Dieser simple und zugleich bekannte Tatbestand wird durch die Installation von inges idee aufgegriffen und ins Absurde geführt, indem die Mittellinie des Fußballfeldes im Wasser, nämlich in der Mitte eines Flusses, liegt. Eine typographische Grundfigur des Münsterlands, die Teilung der Landschaft durch einen Fluss, wird zum Ausgangspunkt eines materialisierten

Paradoxons, einer absurden Symbiose von Kunst, Landschaft und Sport.

Standort:

Die Installation ist nicht mehr vorhanden.